

GEITHAIN

Buchheimer Fahrzeugbauer Marko Pfaff legt Wert auf solide Lehrlingsausbildung

Ekkehard Schulreich



Foto: Jens Paul Taubert Die Handwerkskammer zu Leipzig zeichnete jetzt Marko Pfaff aus für seinen Einsatz für den Berufsnachwuchs.

Buchheim. Ausbildung hat einen hohen Stellenwert im Fahrzeugbau-Unternehmen von Marko Pfaff in Buchheim. War es vor zwei Jahren die Agentur für Arbeit, die dieses Engagement mit einem Ausbildungszertifikat öffentlich honorierte, war es jetzt die Handwerkskammer zu Leipzig, die dem Familienbetrieb den Titel „Bewährter Ausbildungsbetrieb im Handwerk“ verlieh.

„Betriebliche Ausbildung ist der wichtigste Schritt zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses in den handwerklichen Betrieben“, sagte Reinhard Schröter, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Leipzig. Gerade im ländlichen Raum seien mittelständische Handwerksbetriebe wie das Buchheimer sehr wichtig - sowohl als Ausbilder als auch als Arbeitgeber.

1985 hatte sich Marko Pfaff, gelernter Schmied, selbstständig gemacht. Er führt und entwickelt seither die vom Vater begründete Tradition des Fahrzeugbaus weiter. Dabei legt er immer auch großen Wert auf die fundierte Ausbildung des beruflichen Nachwuchses, Metallbauer vor allem, aber auch Bürokaufleute.

Das Unternehmen verfügt über eine spezielle Lehrwerkstatt und einen Lehrmeister, der sich um die jungen Leute kümmert. Fast 40 Lehrlinge hat Marko Pfaff seither ausgebildet, und ein erheblicher Teil von ihnen hat längst im Unternehmen einen Platz gefunden. Lehrlinge, die im Unternehmen ausgebildet wurden, erbringen zudem regelmäßig Spitzenleistungen bei Leistungsvergleichen mit anderen Nachwuchskräften. In diesem Jahr belegte der Metallbauer Patrick Müller den zweiten Platz beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks „Profis leisten was“ auf der Ebene des Landes Sachsen.

© LVZ-Online, 09.12.2011, 14:48 Uhr